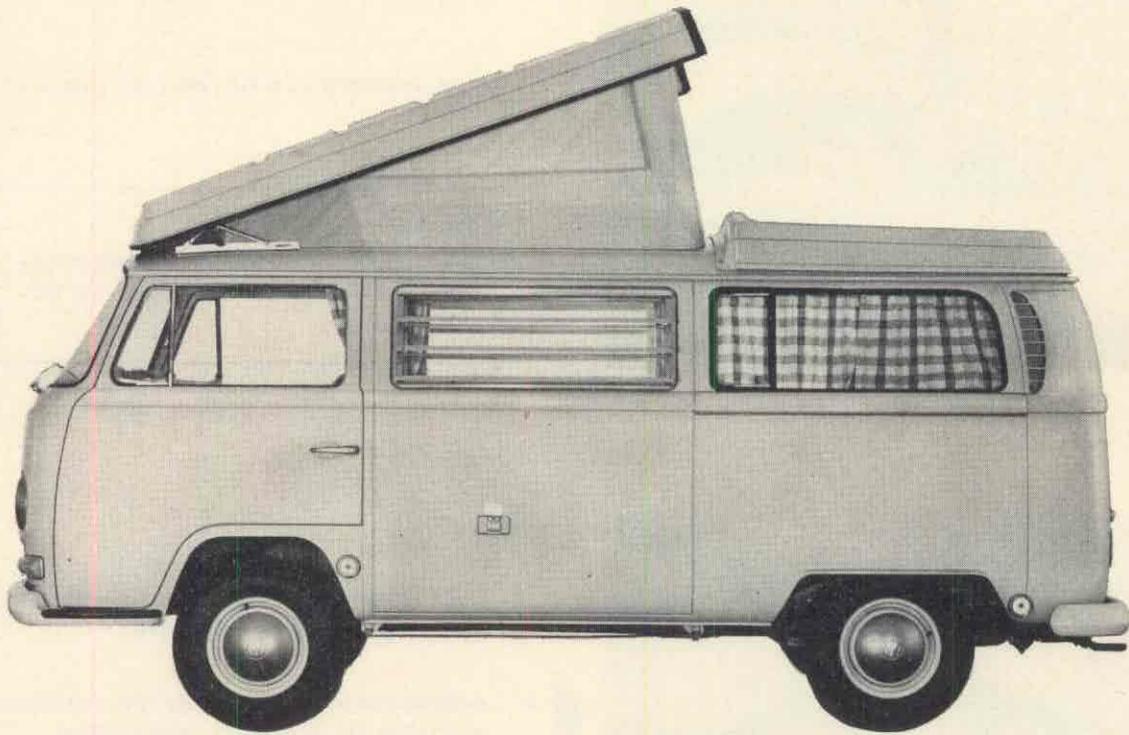


Aufstelldach Typ 2 – Campingwagen A12.4

Aufstelldach aus- und einbauen



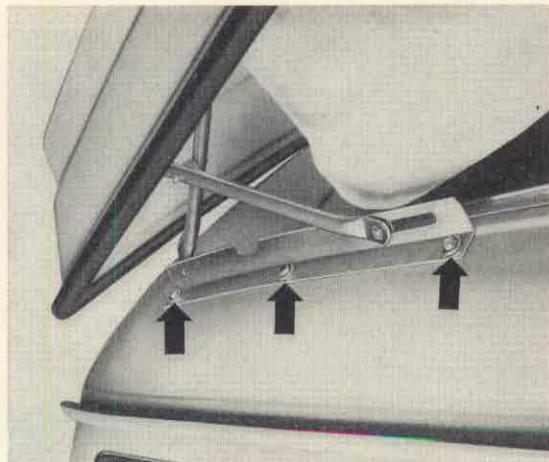
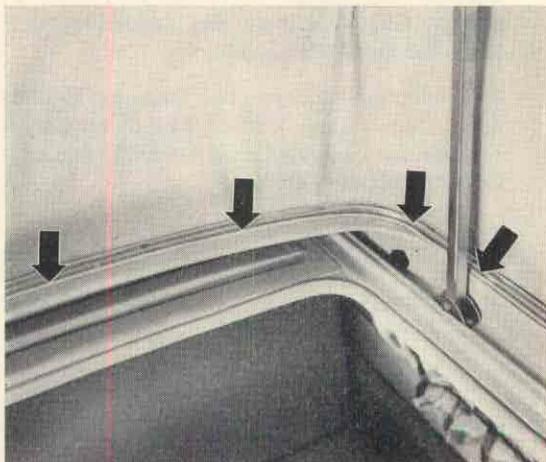
Ausbau

- 1 - Drei Gummizüge (Dachhalterungen) aus den Halteösen herausziehen und Dach soweit nach oben drücken, bis beide Stützen einrasten.
- 2 - Schienen zum Befestigen des Faltenbalges ringsherum vom Blechdach abschrauben.

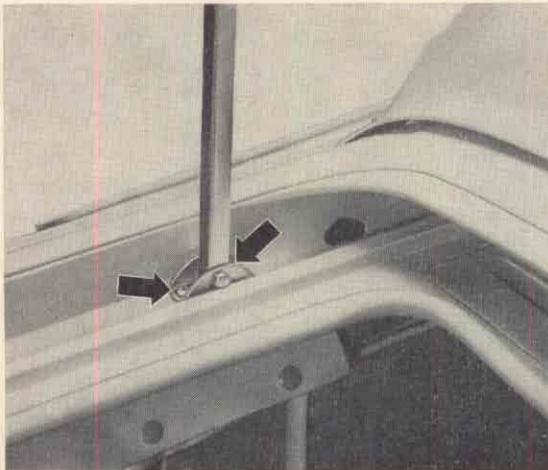
- 3 - Aufstellscheren durch Herausschrauben von je drei Sechskantschrauben vom Fahrzeugdach lösen.

Achtung!

Aufstelldach vor dem Herausschrauben der letzten Sechskantschrauben festhalten, um Beschädigungen des Lackes zu vermeiden.



A12.4 Aufstelldach Typ 2 — Campingwagen

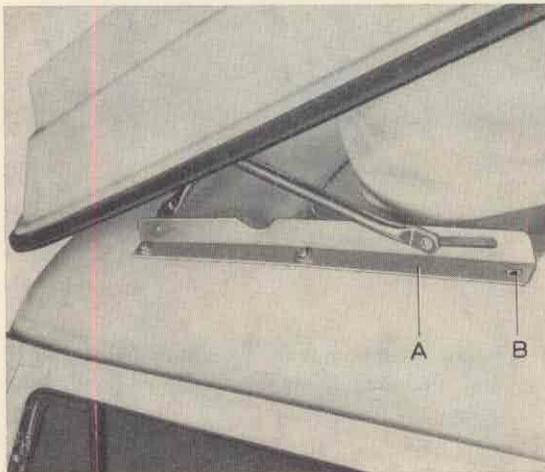


- 4 - Befestigungsplatten der beiden Stützen durch Herausschrauben von zwei Kreuzschlitzschrauben vom Dachrahmen lösen.

- 5 - Dach vorsichtig vom Fahrzeug abnehmen.

Achtung!

Aufstellscheren und Stützen festhalten, um Beschädigungen am Fahrzeugdach zu vermeiden.



A = Befestigungswinkel
B = Langloch

Einbau

- 1 - Dach vorsichtig aufsetzen und nach der Sicke im Dachgepäckträger ausrichten.

- 2 - Aufstellscheren durch jeweils drei Sechskantschrauben mit dem Dach verschrauben.

- 3 - Befestigungsplatten der beiden Stützen mit den hinteren Kreuzschlitzschrauben an den Dachrahmen anschrauben.

- 4 - Stützen aufstellen.

- 5 - Befestigungsplatten der beiden Stützen mit den vorderen Kreuzschlitzschrauben an den Dachrahmen anschrauben.

- 6 - Aufstelldach vorsichtig herunterlassen.

Danach nochmalige Kontrolle des Sitzes — hintere Gummidichtung des Aufstelldaches / Sicke des Dachgepäckträgers.

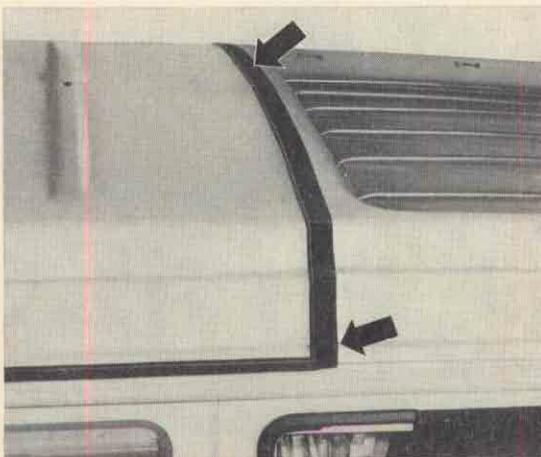
Falls erforderlich, kann die Lage des Daches durch Verschieben der in den Befestigungswinkeln der Aufstellscheren befindlichen Langlöcher verändert werden.

- 7 - Faltenbalg befestigen:

a - PVC-Profilband mit dem Fahrzeugdach verkleben.

b - Faltenbalg auflegen.

c - darüber Schienen in der Reihenfolge vorn, hinten und seitlich festschrauben.

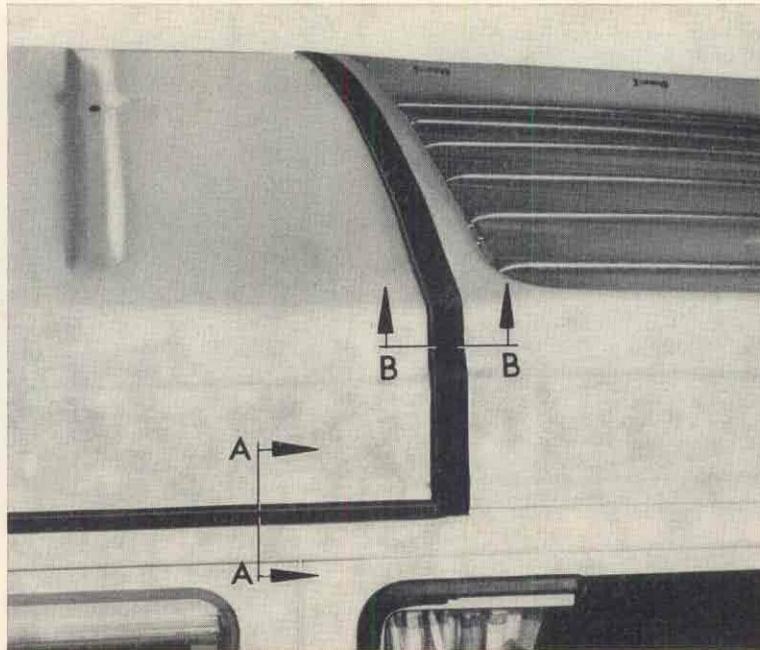


Dichtungsrahmen mit Stahlklammereinlage aus- und einbauen

Der Dichtungsrahmen kann bei angehobenem Aufstelldach ausgetauscht werden.

Hinweis:

Verlorengegangene Spannung der Klammereinlage kann durch Zusammendrücken beseitigt werden. Dazu muß der Dichtungsrahmen im fraglichen Bereich abgezogen sein!

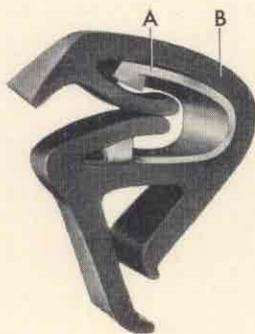


Schnitt A—A: Nur Dichtungsrahmen mit Stahlklammereinlage gezeichnet.

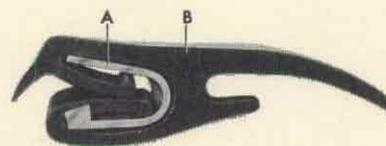
Gummidichtung am Aufstelldach: Vorne, rechts, links.

Schnitt B—B: Nur Dichtungsrahmen mit Stahlklammereinlage gezeichnet.

Gummidichtungen am Aufstelldach: Hinten.



A = Stahlklammereinlage
B = Gummidichtung



A = Stahlklammereinlage
B = Gummidichtung

Ausbau

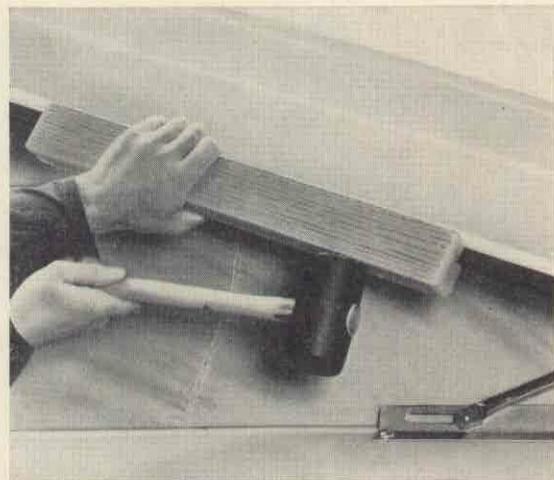
Dichtungsrahmen aus dem Dichtungsbett des Aufstelldaches herausziehen.



Einbau

Dichtungsrahmen mit Glyzerin bestrichen von Hand in das Dichtungsbett drücken.

Anschließend mit breitem Holz- oder Plastik-Montagekeil die in die Dichtung eingelassene Stahlklammereinlage bis auf den Grund des Dichtungsbettes treiben.

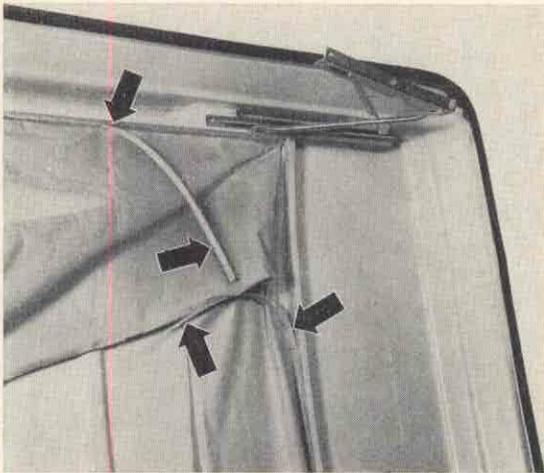


Faltenbalg aus- und einbauen

Der Faltenbalg lässt sich nur bei ausgebautem Aufstelldach auswechseln. Soll er nicht wieder verwendet werden, wird er zweckmäßigerweise vor dem Ausbau des Daches kurz über dem Fahrzeugdach abgeschnitten, weil dann die Schrauben der Befestigungsschienen besser zugänglich sind.

Ausbau

- 1 - Plastikstreifen, nach dem Herausziehen der Heftklammern aus dem Holzrahmen, ringsherum abnehmen.



- 2 - Faltenbalg, nach dem Herausziehen der Heftklammern aus dem Holzrahmen, ringsherum abnehmen.

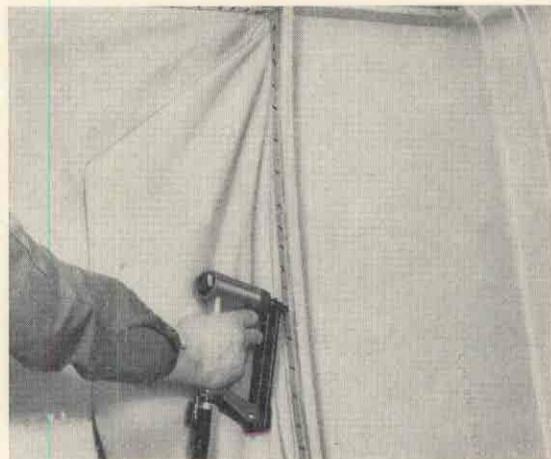


Einbau

- 1 - Faltenbalg anpassen und an den vier Ecken mit Heftklammern an den Holzrahmen heften.

- 2 - Faltenbalg straffgezogen an den Holzrahmen anheften.

- 3 - Vier Plastikstreifen durch Heftklammern mit Holzrahmen und Faltenbalg verbinden.

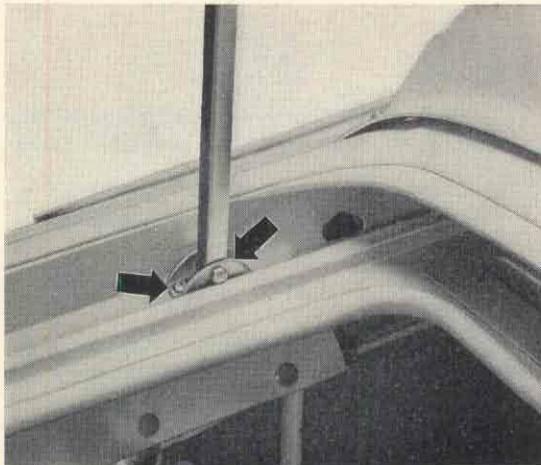


Stützen des Aufstelldaches aus- und einbauen

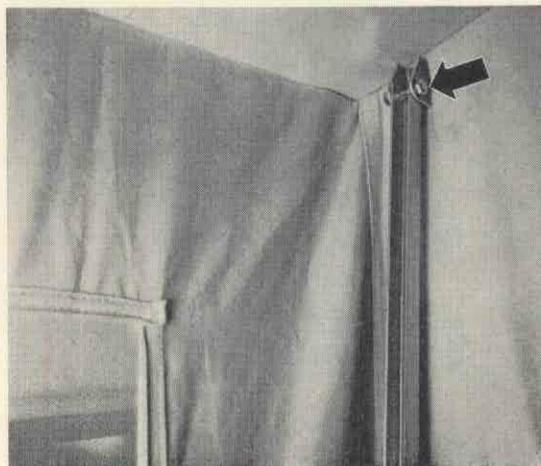
Zweckmäßigerweise sollten nicht beide Stützen gleichzeitig, sondern nacheinander ausgewechselt werden. Sonst ist das Dach zusätzlich abzustützen.

Ausbau

- 1 - Befestigungsplatten der Stützen durch Heraus-schrauben von je zwei Kreuzschlitzschrauben vom Dachrahmen lösen.



- 2 - Stützen von den Befestigungsplatten am Holzrahmen des Aufstelldaches abschrauben. Dazu ist je eine Sechskantschraube mit selbstsichernder Mutter abzuschrauben.



Einbau

- 1 - Stützen mit Befestigungsplatten am Holzrahmen verschrauben.

Achtung!

Dazu sind in jedem Falle **neue** selbstsichernde Sechskantmuttern zu verwenden.

- 2 - Befestigungsplatten der Stützen mit dem Dachrahmen verschrauben.

Aufstellscheren aus- und einbauen

Ausbau

- 1 - Aufstelldach hochstellen.

Hinweis:

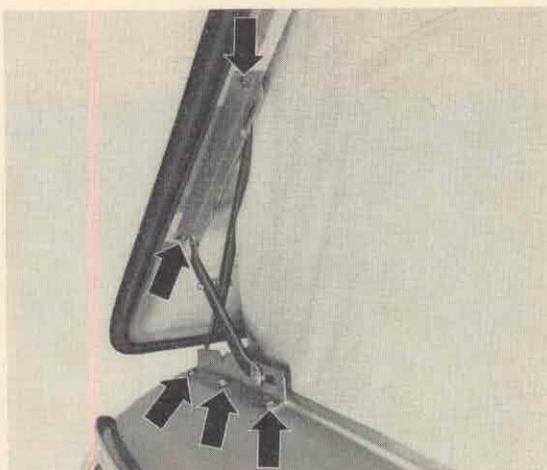
Zusätzlich ist das Dach durch einen gepolsterten Holzkeil gegen Herunterklappen zu sichern.

Zweckmäßigerweise sollten nicht beide Scheren gleichzeitig, sondern nacheinander ausgewechselt werden.

- 2 - Je zwei selbstsichernde Muttern der Schraubverbindung Aufstelldach / Befestigungswinkel der Aufstellscheren herausdrehen.

- 3 - Schrauben nach oben herausdrücken.

- 4 - Drei Sechskantschrauben aus dem Fahrzeugdach herausdrehen.



- 5 - Aufstellscheren vorsichtig abnehmen.

Einbau

- 1 - Aufstellscheren anpassen.

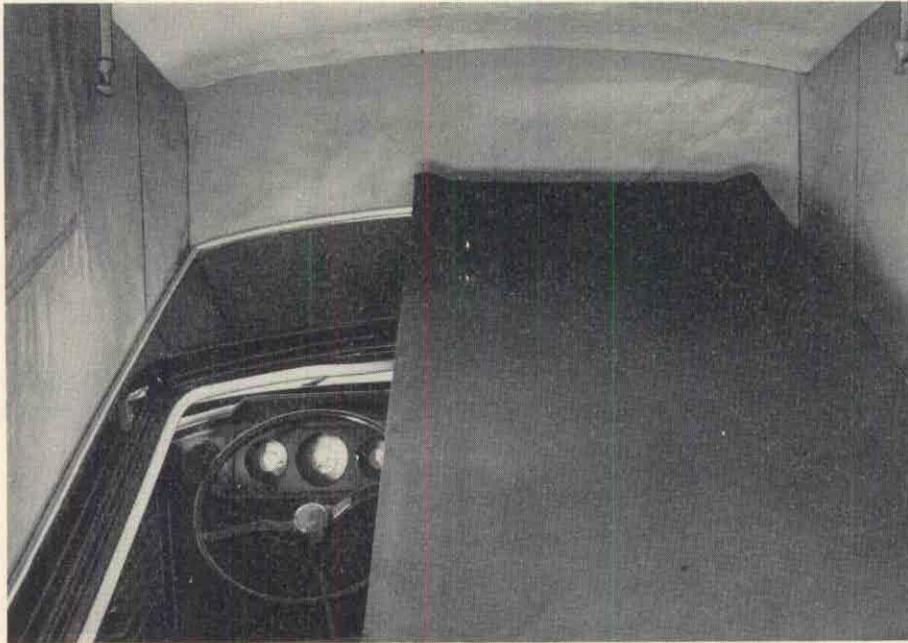
- 2 - Aufstellscheren mit dem Aufstelldach verschrauben.

- 3 - Aufstellscheren ausrichten und mit dem Fahrzeugdach verschrauben.

Hinweis:

Gegebenenfalls können die Scheren in den Langlöchern der Befestigungswinkel verschoben werden.

Klappliege aus- und einbauen

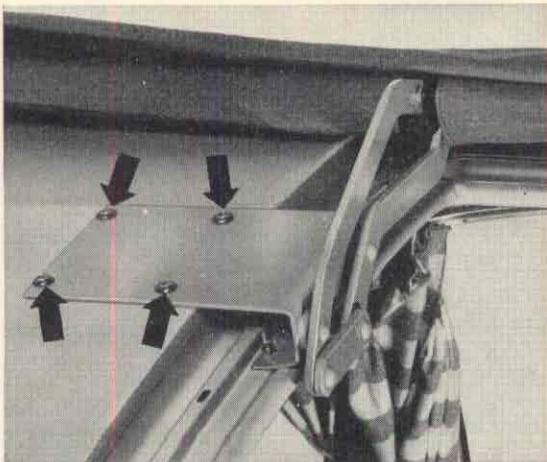


Die Plane oder das Verbindungsrohr lassen sich auch ohne Ausbau der Klappliege auswechseln! Dazu sind lediglich je zwei Sechskantschrauben aus dem vorderen und hinteren Klappscharnier herauszuschrauben.

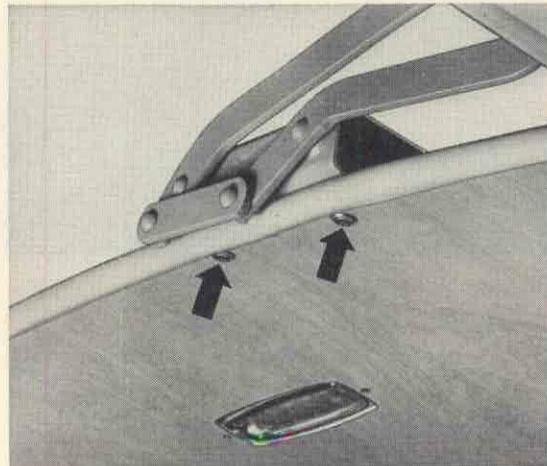
Ausbau

A - Vorn liegendes Klappscharnier

1 - Vier Kreuzschlitzschrauben von der Befestigungsplatte des Klappscharniers aus dem Fahrzeugdach herauszuschrauben.



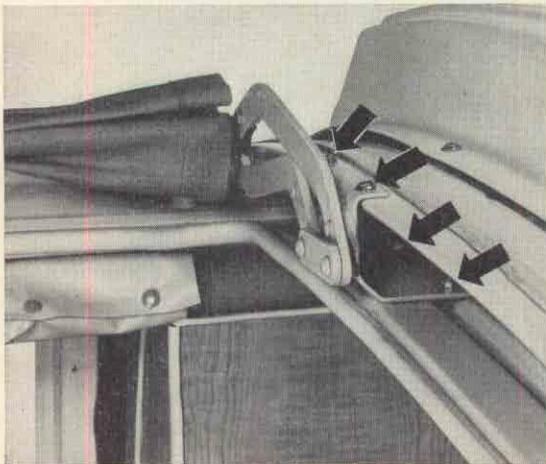
2 - Zwei Kreuzschlitzschrauben mit selbstsichernden Sechskantmuttern aus dem Dachrahmen herauszuschrauben.



A12.4 Aufstelldach Typ 2 — Campingwagen

B - Hinten liegendes Klappscharnier

- 1 - Zwei Kreuzschlitzschrauben von der Befestigungsplatte des Klappscharniers aus dem Dachrahmen herausschrauben.
- 2 - Zwei Kreuzschlitzschrauben mit selbstsichernden Sechskantmuttern aus der Dachwanne herausschrauben.



Einbau

- 1 - Befestigungsplatten der Klappliege auf das Fahrzeug auflegen und so verschieben, bis alle Bohrungen für die Befestigungsschrauben fluchten.
- 2 - Befestigungsplatten der Klappliege mit dem Fahrzeugdach, der Dachwanne und dem Dachrahmen verschrauben.

Achtung!

In jedem Falle sind **neue** selbstsichernde Sechskantmuttern zu verwenden! Unterlegscheiben nicht vergessen.

C - Klappliege abnehmen

Verbindungsrohr der Klappliege aus- und einbauen



A = Verbindungsrohr
B = Sechskantschraube
C = selbstsichernde Mutter

Ausbau

- 1 - Je eine selbstsichernde Mutter von den Sechskantschrauben des vorderen und hinteren Klappscharniers abschrauben.
- 2 - Sechskantschrauben aus den Bohrungen herausdrücken.
- 3 - Rohr vorsichtig ins Wageninnere absenken und aus dem Liegenbezug herausziehen.

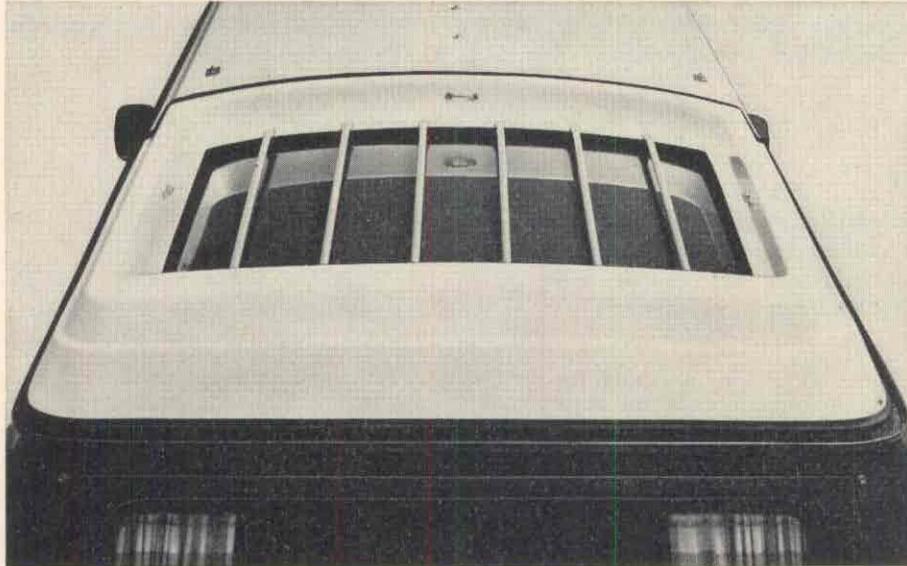
Einbau

- 1 - Rohr vorsichtig in den Liegenbezug schieben und in Einbaulage bringen.
- 2 - Rohr mit vorderem und hinterem Klappscharnier verschrauben.

Hinweis:

Es sind unbedingt **neue** selbstsichernde Muttern zu verwenden.

Dachgepäckwanne aus- und einbauen

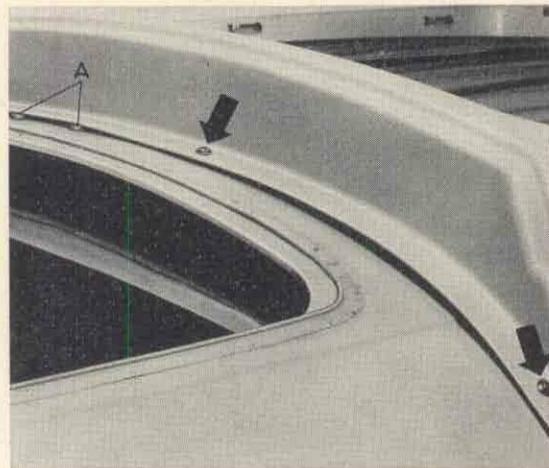


Ausbau

Hinweis:

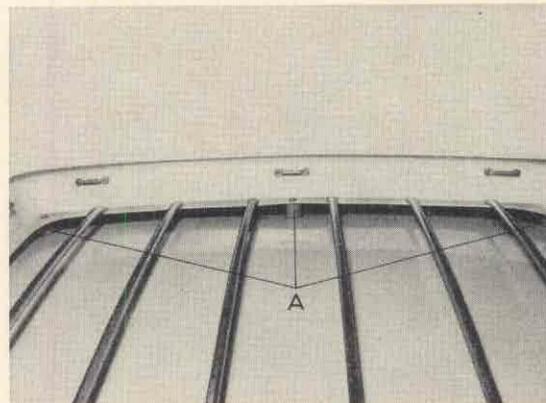
Vorher sind von den beiden mittleren Schrauben die Kunststoff-Tüllen unter dem Fahrzeugdach abzuziehen.

1 - Vier Kreuzschlitzschrauben im Bereich des Dachausschnittes herausschrauben.



A = Gummi-Unterlegscheiben zwischen den beiden mittleren Kreuzschlitzschrauben

2 - Drei Kreuzschlitzschrauben im hinteren Bereich des Daches herausschrauben.



A = Gummipuffer

3 - Dachgepäckwanne vorsichtig abnehmen.

Einbau

1 - Gummi-Unterlegscheiben und Gummipuffer über die Bohrungen auf das Fahrzeugdach legen.

2 - Dachgepäckwanne mit dem Fahrzeugdach verschrauben.

Hinweis:

Zwei Gummi-Unterlegscheiben werden im vorderen Auflagebereich der Dachgepäckwanne — zwischen den beiden mittleren Kreuzschlitzschrauben — untergelegt.

3 - Kunststoff-Tüllen wieder auf die vorderen mittleren Schrauben aufdrücken.